

## Auftragsbekanntmachung und Bewerbungsbedingungen

### Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

**Zur Angebotsabgabe auffordernde, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ)  
Friedrichstraße 200  
10117 Berlin  
Deutschland

E-Mail: [BegleitungDigitales@stiftung-evz.de](mailto:BegleitungDigitales@stiftung-evz.de)

Aktenzeichen: 32.2.3X00.0053.0

#### Art und Umfang der Leistung:

- **Weiterentwicklung des Netzwerks *Digital Collective Memory*.**
- **Konzeption und Durchführung einer digitalen Veranstaltung im IV. Quartal 2022 für das Netzwerk.**
- **Anfertigung eines Dossiers *Digital Public History* (Arbeitstitel).**

**Ort der Leistungserbringung:** Bundesrepublik Deutschland

**Losweise Vergabe:** nein.

**Unteraufträge:** Die Vergabe von Unteraufträgen ist nicht zulässig.

#### Ausführungsfrist:

Die ausgeschriebene Leistung soll von 01.06.2022 bis 01.04.2023 erbracht werden.

Die Vergabeunterlagen stehen bis zum Ende der Angebotsfrist 22.04.2022, 12 Uhr zum Download auf [www.stiftung-evz.de/stiftung/oeffentliche-ausschreibungen](http://www.stiftung-evz.de/stiftung/oeffentliche-ausschreibungen) bereit.

Etwaige Fragen können bis zu 6 Werktage vor Angebotsfrist gestellt werden. Bitte per E-Mail an: [BegleitungDigitales@stiftung-evz.de](mailto:BegleitungDigitales@stiftung-evz.de)

Die Fragen aller Bietenden sowie die entsprechenden Antworten werden unter <https://www.stiftung-evz.de/wer-wir-sind/jobs-und-vergaben/oeffentliche-ausschreibungen/> veröffentlicht.

#### Ablauf der Angebotsfrist:

22.04.2022

## 1. Form des Angebots

Das Angebot bitte

- in deutscher Sprache;
- von einer zur Angebotsabgabe berechtigten Person rechtsverbindlich unterschrieben;
- als passwortgeschützte PDF-Datei senden an: BegleitungDigitales@stiftung-evz.de. Eine zweite E-Mail nur mit dem Passwort bitte an: passwort@stiftung-evz.de senden.

Etwaige Änderungen und Berichtigungen der Angebote müssen als solche gekennzeichnet und innerhalb der Angebotsfrist in derselben Form eingereicht werden. Bis zum Termin für die Abgabe der Angebote kann das Angebot von der/dem Bietenden zurückgezogen werden.

## 2. Vergütung/Preis

Die Vergütung, die der/die Bietende verlangen will, ist eindeutig anzugeben.

Der Gesamtbetrag des Angebots darf für 40.000 Euro (brutto) nicht überschreiten.

Die Gesamtsumme sowie alle Teilpreise sollen brutto und netto angegeben werden. Der angebotene Preis ist in Euro (€) anzugeben und muss für die gesamte Laufzeit des Auftrags Gültigkeit haben.

## 3. Inhalt des Angebots

- a) Der Bieter soll für die beteiligten Mitarbeitenden Informationen zur Eignung mit Bezug zu folgenden Anforderungen beifügen:
1. Erfahrungen in der historisch-politischen Bildung, bezogen auf die Geschichte des Nationalsozialismus, insbesondere im Bereich digitaler Formate.
  2. Nachgewiesene Kompetenzen und Erfahrung bei der Konzeption, Organisation, Durchführung und Nachbereitung von Webinaren sowie anderen Formen digitaler und interaktiver Konferenzen, Seminare, Workshops und Events.
  3. Erfahrungen in der Netzwerkarbeit mit sowohl digital-affinen, zivilgesellschaftlichen Organisationen als auch Akteuren der historisch-politischen Bildung (z.B. Gedenkstätten).
  4. Nachgewiesene Kompetenzen in der Identifizierung oder Umsetzung digitaler Innovationen im Bildungsbereich.
  5. Landeskenntnisse und Erfahrungen mit der digitalen Szene in Deutschland und Mittelosteuropa.
  6. Erfahrungen im Veranstaltungsmanagement.
  7. Sprachen: Verhandlungssicheres Englisch und Deutsch.
  8. Ggf. Referenzen in den o. g. Bereichen (Anzahl: 1–3).
- Die Informationen zur Eignung sollen in Form von
- Angaben zu bisher erbrachten Leistungen in den unter 1. bis 7. genannten Bereichen, gegebenenfalls mit entsprechenden Bestätigungen der Auftraggeber;
  - Kurzlebenslauf, Angaben zur Ausbildung;
  - Angaben zu vorhandenen Sprachkenntnissen;

- sofern vorhanden und passend – Referenzen eingereicht werden.
- b) Der Bieter soll in seinem Angebot detailliert beschreiben, wie er die von der Vergabemaßnahme umfassten Aufgaben ausführen wird. Auf Basis der Leistungsbeschreibung (Anlage 1) ist vom Bieter eine eingehende Darstellung der von ihm angebotenen Leistungen einzureichen. Diese Darstellung soll unter Berücksichtigung des Ablaufplans alle vom Bieter vorgesehenen Leistungspakete, ihre Dauer und den mit dem den mit dem jeweiligen Leistungspaket verbundenen Aufwand pro Mitarbeitenden eingehend beschrieben werden.

#### **4. Zuschlagskriterien**

Die Zuschlagskriterien können der Bewertungsmatrix entnommen werden.

#### **5. Verfahrensstufen**

Die Vergabestelle prüft die eingereichten Angebote auf Vollständigkeit der Unterlagen und bewertet sie nach der veröffentlichten Bewertungsmatrix.

#### **6. Zuschlags- und Bindefrist**

Es ist beabsichtigt, den Zuschlag bis zum 24.05.2022 zu erteilen.

Bis zu diesem Zeitpunkt ist das bietende Unternehmen an sein Angebot gebunden (Bindefrist). Wenn bis zum Ablauf der Bindefrist kein Auftrag erteilt wurde, gilt das Angebot als nicht berücksichtigt.

#### **7. Zuschlag und Vertrag**

Die Vergabestelle prüft die eingereichten Angebote auf Vollständigkeit der Unterlagen und bewertet sie nach den dargestellten Bewertungskriterien.

Mit dem Zugang der Mitteilung über den Zuschlag wird dem erfolgreich bietenden Unternehmen der unterzeichnete Vertrag zugesandt.

Im Fall eines Zuschlags werden folgende Punkte Bestandteil des Vertrags:

- a) die Leistungsbeschreibung aus dem Angebot,
- b) die Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/B) in der geltenden Fassung,
- c) das mit den Ausschreibungsunterlagen veröffentlichte Vertragswerk.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragsnehmenden sind ausgeschlossen. Im Übrigen gilt deutsches Recht bezüglich des Vergabeverfahrens und der Vertragsbeziehungen mit der Stiftung EVZ. Der Auftragsnehmende verpflichtet sich, über die im Rahmen des Vertrages erhaltenen Informationen, über die Vertragsausführung und über die dabei gewonnenen Ergebnisse Dritten gegenüber Stillschweigen zu bewahren und die durch das Auftragsverhältnis erlangten Kenntnisse nicht kommerziell für eigene Geschäftszwecke zu nutzen. Die Leistungen werden vom Auftragsnehmenden in Rechnung gestellt. Eine Zahlung in Raten ist möglich.

#### **8. Unklarheiten in den Vergabeunterlagen**

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bietenden Unklarheiten, deren Klärung für die Angebotsabgabe wesentlich sind, z.B., weil sie die Preisermittlung

beeinflussen, so hat der/die Bietende die ausschreibende Stelle unverzüglich und auf jeden Fall vor Angebotsabgabe schriftlich (per E-Mail) darauf hinzuweisen, auch wenn er/sie den Hinweis schon vorher in anderer Form gegeben hat.

#### **9. Erkundigungspflicht des Bietenden**

Der/die Bietende hat sich vor Abgabe seines Angebots über alle Umstände, einschließlich der vorhandenen örtlichen Verhältnisse, zu erkundigen, welche für die Ausführung seiner/ihrer Leistung und die Preisermittlung bedeutsam sein können.

#### **10. Erstattung der Angebotskosten**

Für die Erstellung des Angebots werden keine Kosten erstattet.

#### **11. Vertraulichkeit:**

Die vorliegenden Vergabeunterlagen dürfen nur zur Erstellung eines Angebots verwendet werden. Jede Weitergabe oder Veröffentlichung – auch auszugsweise – ist ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der Vergabestelle nicht gestattet. Über sämtliche den Bietenden zur Kenntnis gelangten vertraulichen Informationen ist, auch nach Beendigung der Angebotsphase, Verschwiegenheit zu bewahren. Das bietende Unternehmen hat die mit der Erstellung des Angebotes befassten eigenen und gegebenenfalls sonstigen Mitarbeitenden hierzu schriftlich zu verpflichten.

#### **12. Vorbehalt für Änderungen der Vergabeunterlagen:**

Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, die in diesen Vergabeunterlagen vorgesehen Verfahren und Regelungen im Rahmen des gesetzlich Zulässigen zu ändern oder außer Kraft zu setzen. Änderungen werden allen Bietenden schnellstmöglich in schriftlicher Form mitgeteilt.

#### **Anlagen:**

1. Leistungsbeschreibung
2. Angebotsschreiben mit Preisen
3. Kalkulation
4. Referenzen
5. Bewertungsmatrix
6. Eigenerklärung Bietende
7. Eigenerklärung MiLoG
8. Erklärung Bietergemeinschaft
9. Vertragsbedingungen (VOL/B)
10. Datenschutzhinweise